

Frederik Büscher

Vorsitzender der CDU-Ratsfraktion Warendorf

Telefon: 01520 9464600

E-Mail: f.buescher@cdu-warendorf.de

www.cdu-warendorf.de

CDU-Ratsfraktion Warendorf – Raestrup 21, 48231 Warendorf

An den

Bürgermeister der Stadt Warendorf
Herrn Peter Horstmann
Lange Kesselstraße 4-6
48231 Warendorf

Warendorf, den 24. März 2021

**Wirtschaftswegekonzept für die Stadt Warendorf
hier: Haushaltsplanentwurf 2021 und Gewährleistung einer konsequenten Umsetzung**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Horstmann,

hiermit beantragt die CDU-Ratsfraktion Warendorf,

1. im Teilergebnishaushalt des Produkt 120101 „Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen“ im Jahr 2021 die Ansätze zur Unterhaltung der Wirtschaftswege um 100.000,- Euro zu erhöhen.
2. dass die Stadtverwaltung bis zu den Haushaltsplanberatungen 2022 in einer Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Mobilität darlegt, wie eine konsequente Umsetzung des Wirtschaftswegekonzeptes gewährleistet wird und welche haushaltswirksamen Maßnahmen in den nächsten Jahren voraussichtlich zu erwarten sind.

Begründung:

Zu 1.:

Unter großer Beteiligung der Bevölkerung wurde im Jahr 2018 und 2019 sowie Unterstützung der Firma Ge-Komm aus Melle ein Wirtschaftswegekonzept erarbeitet. Mit dem erarbeiteten Konzept als Grundlage ist es für die Stadt Warendorf zum einen möglich, Fördermittel zur nachhaltigen Modernisierung der ländlichen Infrastruktur zu beantragen. Zum anderen, zur Verfügung stehende finanzielle Mittel für eine bedarfsgerechte Unterhaltung und Sanierung des Wirtschaftswegenetzes einzusetzen.

Die im Teilergebnishaushalt Produkt 120101 „Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen“ veranschlagten Mittel in Höhe von 300.000,- Euro reichen unseres Erachtens bei weitem nicht aus, das an vielen Stellen im Stadtgebiet schadhafte Wirtschaftswegenetze dauerhaft zu erhalten. Für den Haushaltsplan 2021 beantragen wir daher in einem ersten Schritt eine Erhöhung der Unterhaltungsmittel um 100.000,- Euro. Dies auch vor dem Hintergrund, dass unser ehemaliger Bürgermeister Axel Linke für die Wirtschaftswege durch positive Jahresabschlüsse Rückstellung in Höhe von 1,2 Millionen Euro gebildet hat und diese in der mittelfristigen Haushaltsplanung kontinuierlich aufgelöst werden sollen.

Zu 2.:

Für uns als CDU-Ratsfraktion ist es unabdingbar, dass das erstellte Wirtschaftswegekonzept in den kommenden Jahren konsequent umgesetzt wird. Aus diesem Grund bitten wir im zuständigen Ausschuss für Umwelt und Mobilität um Darlegung, wie das Konzept konkret umgesetzt wird und welche

haushaltswirksamen Maßnahmen in den nächsten Jahren voraussichtlich zu erwarten sind. Die Maßnahmen sollen möglichst mit einer groben Kostenschätzung unterlegt werden. Ergebnisabhängig ist im Rahmen der Haushaltsplanberatungen für das Jahr 2022 dann über eine weitere Erhöhung der Haushaltsmittel im konsumtiven wie investiven Bereich zur Unterhaltung und Sanierung des Wirtschaftswegenetzes zu entscheiden.

Für etwaige Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Frederik Büscher
-Vorsitzender-